

Die französischen Throne.

Die französischen Throne haben in diesem Jahrhundert ein eigenartliches Schicksal gehabt, und eine Erinnerung daran scheint unabweislich ganz zeitgemäß.

Der Thron des ersten Napoleon hatte sich indes nicht unbedeutend zu verlagern; er wurde bei der Restauration einzig auf die Seite geschafft und kam vorläufig in eine Kammer der Tuilerien.

Der Thron des ersten Napoleon hatte sich indes nicht unbedeutend zu verlagern; er wurde bei der Restauration einzig auf die Seite geschafft und kam vorläufig in eine Kammer der Tuilerien.

Der Thron Karls X. erging es bei der Juli-Revolution viel schlimmer. Es war derselbe, der schon dem Vorgänger gedient hatte, ein hoher reichgezierter Schmuck in rothem Sammet mit goldenen Kanten.

Der Thron Louis Philippe war ebenfalls mit rothem Sammet bezogen, aber ohne die Kanten, die der Bürgerkönig so sehr liebte.

Die Banke Pariser Gaminis hatte sich bereits des Thrones bemächtigt und man ließ sie gewähren. In grotesker Weise wurden die Thronkissen umgewandelt.

Was aber aus dem Thron des letzten Napoleoniden geworden ist, hat man bis dato noch nicht erfahren.

Der Thronsaal selbst wurde mit den angrenzenden Räumen in ein Lazareth verwandelt, und wer weiß, vielleicht ist der Thron, der ja jetzt wieder nichts als ein „dummes Stuhl Holz“ ist, in irgend einem Winkel stehen geblieben.

Wenn das Kaiserthum auf Speculation laufen wollte, ein schlechtes Geschäft machen. Denn die französischen Throne sind sehr im Preise gefallen.

Kirchliche Anzeigen.

Gebraute.

Marienparodie: Den 5. October der Bahnarbeiter Blaschke mit W. A. L. Schulze (Friedrichstraße 4).

Ulrichsparodie: Den 2. October der Königl. sächs. Bezirksgerichts-Assessor Haberstorfer in Freiberg (Sachsen) mit W. S. Schrader.

Marienparodie: Den 28. September der Dienstknecht Müller, 27 J. Bauhofmosskuch.

Katholische Kirche: Den 1. October des Handarbeiters Krabinsky L. Elisabeth, 2 J. Krämpfe.

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Ulrichsparodie: Den 4. October der Civil-Ingenieur Benemann mit E. W. Dingmann aus Pöfen.

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Marienparodie: Den 24. Juni dem Handarbeiter Tischardt eine L., Adelina Selma Antonie (Gebwigstraße 5).

Gestorbene.

Marienparodie: Den 28. September der Dienstknecht Müller, 27 J. Bauhofmosskuch.

Ulrichsparodie: Den 30. September der Postkammer-Freisch, 50 J. Schwindsucht.

Marienparodie: Den 3. October des Schneidemeisters Treu Witwe, 72 J. Altersschwäche.

Ulrichsparodie: Den 3. October des Schneidemeisters Treu Witwe, 72 J. Altersschwäche.

Ulrichsparodie: Den 3. October des Schneidemeisters Treu Witwe, 72 J. Altersschwäche.

Ulrichsparodie: Den 3. October des Schneidemeisters Treu Witwe, 72 J. Altersschwäche.

Neues Theater.

Wir glauben dem Neuen Theater für die Zukunft ein sehr günstiges Prognosticon stellen zu dürfen, wenn es fortfährt, den Geschmack des hiesigen Publikums zu kultiviren.

LITTERARIA.

IX. Sitzung Montag den 13. October Abends 8 Uhr im Saale des goldenen Ringes (am Markte).

1. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Hertzberg über „römisches Postwesen“.

2. Geschäftliches. (Bestimmung eines neuen Lokales).

Frauenverein zur Armen- und Krankenpflege. Montag 3 Uhr Monatsversammlung. Um jährlichen Besuch bittet der Vorstand.

Evangelischer Jünglings-Verein.

Samstag den 12. October Abends 8 Uhr im Vereinslokal, Marktstraße 6, Vortrag des Herrn Oberprediger Saran: „Ueber die Ursache der Arbeiterfrage.“ Zutritt für Jedermann frei.

Coursbericht der Bankkärnen zu Halle. Börse vom 10. October 1873.

Table with columns: Name, Einflus, Angest., Gehalt. Lists various bank shares and their market values.

